

Gültig ab: 01.05.2012

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Dauerstellenvermittlungen und Try & Hire

1. Übernahme eines Mitarbeiters ohne Ablösesumme in ein festes Anstellungsverhältnis (Try & Hire)

Um einen Mitarbeiter ohne Ablösesumme in ein festes Anstellungsverhältnis übernehmen zu können, muss dieser 550 Stunden über die Artifex Personal bei Ihnen gearbeitet haben. Diese Frist entspricht ungefähr der Dauer (Arbeitsstundenzahl) von drei Monaten. Grundlage und massgebend für die Übernahmeberechtigung bleiben aber infolge allfälliger Unterbrüche wie Krankheit, Unfall oder Ferien nicht die drei Monate, sondern die bereits erwähnten 550 Stunden.

2. Ablösegebühren bei vorzeitiger Übernahme aus dem temporären Arbeitsverhältnis

Der Kunde kann zu jedem Zeitpunkt einen temporären Mitarbeiter von uns durch Zahlung einer Ablösesumme fest anstellen. Damit hat er die Möglichkeit, einen Mitarbeiter eine gewisse Zeit unverbindlich im praktischen Einsatz auf seine Eignung prüfen zu können, ohne aber nach Feststellung dieser Tatsache bis zum Ablauf der Try & Hire-Zeit (550 Std.) auf eine feste Anstellung warten zu müssen. Da ein Teil der üblichen Vermittlungsgebühr bereits durch das Temporärverhältnis abgegolten wurde, reduziert sich diese wie folgt:

- pro 50 Stunden Temporäreinsatz Reduktion des jeweils zutreffenden Prozentsatzes um 0,5 %. Beispiel: Mitarbeiter X wird nach 154 Stunden Temporäreinsatz von der Kundenfirma zu einem Monatslohn von Fr. 3'500.- x 13 fest angestellt. Das Jahresgehalt wäre demnach Fr. 45'500.--. Der Prozentsatz für die Errechnung der Vermittlungsgebühr beträgt bei dieser Lohnsumme gemäss Tabelle 10 %. Da der Mitarbeiter bereits 154 Std. temporär gearbeitet hat, wird der Prozentsatz um 1,5 % auf 8,5 % reduziert (pro 50 Std. Reduktion um 0,5 %, bei 154 Std. also 3 x 0,5 %).

3. Vermittlungsgebühren bei direkter Festanstellung

Die Verrechnung erfolgt grundsätzlich aufgrund des Bruttojahreseinkommens des Bewerbers. Zum Einkommen gehören auch ein 13. Monatslohn oder eine Gratifikation. Bei Entlohnung auf Kommissions- oder Erfolgsbasis (z. B. Provision) einigen sich der Auftraggeber und die Artifex Personal über das mutmassliche, durchschnittliche Jahreseinkommen des Kandidaten. Die Gebühren werden nach folgender Staffelung berechnet:

Bruttojahresgehalt Prozentsatz

bis Fr. 40'000.- 8 %

ab Fr. 40'001.- - Fr. 50'000.- 10 %

ab Fr. 50'001.- - Fr. 60'000.- 11 %

ab Fr. 60'001.- - Fr. 70'000.-- 12 %

ab Fr. 70'000.- 15 % (zzgl. MwSt.)

Bei einer Teilzeitstelle, die ein Pensum von weniger als 80 % umfasst, wird der Lohn auf 80 % aufgerechnet (Beispiel: Lohn bei 50 % - Stelle von Fr. 2'500.--: 50 x 80 = Fr. 4'000.--. Von diesem

Monatslohn ausgehend wird der Jahreslohn errechnet und gemäss obengenannter Liste ergibt sich die Vermittlungsgebühr.

4. Spesen und übrige Kosten

Ohne spezielle Abmachung sind sämtliche Rekrutierungskosten wie Inserate, Eignungsabklärungen, Referenzauskünfte, Erstellung von Dossiers etc. in den Vermittlungsgebühren enthalten. Spezielle Inserate und andere Aufwendungen werden nur auf Wunsch und nach Absprache mit dem Kunden vorgenommen und nach effektiven Auslagen verrechnet. Die Geschäftsbedingungen treten bei Auftragserteilung in Kraft.

5. Garantie bei direkter Festanstellung

Im Rahmen der festen Anstellung werden dem Kundenunternehmen folgende Prozentsätze rückerstattet, wenn ein Bewerber das Kundenunternehmen verlässt. Massgebend ist der letzte geleistete Arbeitstag. Diese Rückvergütung ist Gegenstand einer Gutschrift oder Rückzahlung:

im 1. Monat 60%

im 2. Monat 40%

im 3. Monat 20%

Bei einer vorzeitigen Übernahme aus einem temporären Arbeitsverhältnis entfällt eine Garantieleistung, weil der Mitarbeiter ja bereits im praktischen Einsatz geprüft wurde.

6. Zahlungskonditionen

Die Rechnungsstellung erfolgt bei Vertragsabschluss, zahlbar innert 10 Tagen.

7. Schutzbestimmung

Engagiert ein Auftraggeber einen von der Artifex Personal vorgeschlagenen Kandidaten vor Ablauf von 12 Monaten nach Präsentation der Bewerberunterlagen, ist die Artifex Personal berechtigt, das entsprechende Honorar nach zu fordern. Der Auftraggeber verpflichtet sich zu strengstem Stillschweigen über die persönlichen und beruflichen Verhältnisse der ihm von der Artifex Personal vorgestellten Kandidaten. Direkte Referenzauskünfte des Auftraggebers bei gegenwärtigen und früheren Arbeitgebern oder sonstigen Referenzpersonen dürfen nur mit Einverständnis der Artifex Personal erfolgen.

8. Gerichtsstand

Für alle Streitfälle gilt der Gerichtsstand Bern.